

Osteopathie trifft Geburtshilfe

Osteopathisches Verständnis für den praktischen Hebammenalltag

Lernziele

Sie erhalten eine neue Perspektive auf die anatomischen Strukturen sowie deren Funktion rund um das Becken vor, während und nach einer Schwangerschaft. Durch praktische Übungen vertiefen Sie diese Erkenntnisse und kennen entsprechende Therapiemöglichkeiten. Diese Ansätze unterstützen Sie in Ihrem Hebammenalltag in der Erkennung und Behandlung von schwangerschaftsbedingten Beckenblockaden, fetalen Einstellungsanomalien während der Geburt und weiteren körperlichen postpartalen Beschwerden.

Inhalt

Vertiefung der anatomischen Strukturen des Beckens (Muskeln, Knochen, Faszien und Bänder, Verbindungen in weitere Strukturen) • Verstehen der physiologischen Veränderungen rund um das Becken zur Erweiterung der Beckenräume • Erkennen von Beckenblockaden während und nach einer Schwangerschaft • Beeinflussung und Veränderung der Beckenräume unter der Geburt sowie die Anwendung dieser Erkenntnisse zur Behandlung von fetalen Einstellungsanomalien • Stillprobleme gemäss osteopathischer Technik beheben

Methodik/Didaktik

Referat, Diskussion, praktische Übungen, Körperarbeit, Fallstudium/-besprechung

Zielgruppe

Hebammen, Pflegefachpersonen in der Wochenbettbetreuung und auf der Pränatalstation

Dozierende

Peter Twigt, Osteopath D. O. MSc.
Vera Maria Probst, Hebamme Stud. MSc

Datum, Kursort

Fr/Sa, 13./14. März 2026, Olten

Kurszeiten

9.30–17 Uhr

Anzahl Teilnehmende

Mindestens 12, maximal 16

Log-Punkte

12

Kurskosten

Mitglieder CHF 590.-
Nichtmitglieder CHF 770.-

Anmeldeschluss

20. Februar 2026